Presseinformation

4. Mai 2004

Qualifizierungsverbund „Niedrigenergiehaus für Handwerker“

Gabmann überreichte 130 Absolventen Urkunden

Landesrat Ernest Gabmann überreichte kürzlich in Krems den 130 Absolventen der Weiterbildungsmaßnahme „Niedrigenergiehaus für Handwerker“ Urkunden. An diesem aus vier Modulen bestehenden Kurs haben 60 Mitarbeiter aus 34 niederösterreichischen Unternehmen, 70 Teilnehmer der Wienerberger Ziegelindustrie Österreich sowie der Bauakademien Niederösterreich und Wien teilgenommen. Träger dieser Initiative ist die Wirtschaftsagentur ecoplus. „Je höher die fachlichen Qualifikationen der Mitarbeiter sind, umso besser ist die Wettbewerbsfähigkeit der niederösterreichischen Wirtschaft am heimischen und am internationalen Markt“, hielt dazu Gabmann fest. Ziel der Bauwirtschaft sei es, wirtschaftlichen Erfolg mit ökologisch optimierten Produkten zu haben. Ökologisches Bauen sorge für hohen Wohnkomfort, niedrigen Energiebedarf und gesunde Wohnumgebung.

„Der Qualifizierungsverbund ‚Niedrigenergiehaus für Handwerker‘ ist ein gezieltes wirtschaftspolitisches Instrument zur Stärkung der Klein- und Mittelbetriebe“, betonte Gabmann. Die Idee von bedarfsgerechten Weiterbildungsmaßnahmen werde von innovativen, engagierten Unternehmen und Institutionen im Bereich des ökologischen Bauens und Wohnens mitgetragen. Clusterbildung, die Vernetzung von Firmen und Institutionen, sei eine Antwort auf die fortschreitende Globalisierung. Nach dem Holz-Cluster, dem Wellbeing Cluster und dem Automotive Cluster Vienna Region habe sich nun auch der Ökobau-Cluster gut etabliert.

Nähere Informationen: Ökobau-Cluster Niederösterreich, Gudrun Stöger, Telefon 02742/227 76-22, www.oekobaucluster.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at